




Am  
Ende  
des Jahres  
danken wir  
Ihnen  für die  
gute Zusammenarbeit.  
Wir wünschen  Ihnen  
besinnliche Weihnachtsfeiertage  
und einen  erfolgreichen Start  
ins neue  
Jahr.



Prof. Dr. Franz Rudolph



Klaus Stapf

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Ende des Jahres beende ich meine Tätigkeit als Geschäftsführer des INNtexas Innovation Netzwerk Textil e. V.

Zugleich freue ich mich, die Branche auch weiterhin als Textilbeauftragter des Freistaates Sachsen unterstützen zu können.

Ich bitte Sie, meinem Nachfolger als INNtexas-Geschäftsführer, Herrn Klaus Stapf, sowie dem gesamten INNtexas-Team künftig ebensoviel Vertrauen entgegenzubringen, wie ich es in den vergangenen Jahren erfahren durfte.



Prof. Dr. Franz Rudolph

## Neues FuE-Projekt bewilligt

Thema: Produkt- und Technologieentwicklung zur effektiven Herstellung von individuell funktionalisierten textilbasierten Orthopädie-Komponenten

Projektpartner: Strumpfwerk Lindner GmbH - Hohenstein-Ernstthal  
Orthopädietechnik Wolf GmbH - Hohenstein-Ernstthal  
Umweltanalytik- und Forschungs GmbH - Lichtenstein

Laufzeit: 01.10.2008 bis 30.09.2010

## Verbundinitiative "Technische Textilien" Phase II

Das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit führt die im Jahre 2006 initiierte Verbundinitiative Technische Textilien fort und hat deshalb eine öffentliche Ausschreibung veranlasst.

Wir freuen uns, dass der INNtex Innovation Netzwerk Textil e. V. für den Zeitraum 2009 - 2011 den Zuschlag erhalten hat. Die Weiterführung bestätigt die Arbeit der Phase I. Die Aufgaben und Ziele werden nun mit dem bisherigen Projektteam, welches noch personell verstärkt wird, in gleicher Qualität verfolgt und umgesetzt.

Weitere Informationen: [www.innovation-textil.de](http://www.innovation-textil.de)

## Technologietransferpreis wissen.schafft.arbeit

Die Technische Universität Chemnitz lobte mit Unterstützung der Deutschen Post AG erstmalig den Wettbewerb wissen.schafft.arbeit für erfolgreichen und nachhaltigen Technologietransfer aus. Über 40 Teams hatten sich beworben. Am 19. November 2009 wurden im Industriemuseum Chemnitz die Gewinner des mit 20.000 € dotierten Technologietransfer-Preises bekannt gegeben. Das Fachgebiet Konstruktiver Leichtbau und Bauweisen der Technischen Universität Darmstadt und die IFC Composite GmbH aus Haldensleben sind die diesjährigen Sieger. Mit der Entwicklung von mittlerweile in Großserie gefertigten Fiberglas-Leichtbaublattfedern für den Fahrzeugbau konnten sie die Jury überzeugen. Es entstanden 70 hochwertige Arbeitsplätze. Unter den 6 Finalisten befand sich die Frottana-Textil GmbH & Co. KG aus Großschönau mit dem Projekt „Digitaldruck Textilien“.

Weitere Informationen unter: [www.wissenschaftarbeit.de](http://www.wissenschaftarbeit.de)

## Vorhang auf! Fäden | Farben | Fantasien - *Textile Traditionen und Innovationen aus Sachsen*

Staatsminister Thomas Jurk eröffnete am 19. November 2008 in der Landesvertretung des Freistaates Sachsen in Berlin die Ausstellung: Vorhang auf! Fäden | Farben | Fantasien - *Textile Traditionen und Innovationen aus Sachsen*. Im Mittelpunkt der bis 1. Dezember 2008 öffentlich zugänglichen Präsentation standen hochwertige textile Qualitätsprodukte, die vor allem für die Wohnungs- und Raumgestaltung, aber auch für die Herstellung von Kleidung und Accessoires eingesetzt werden können. Die Produktpalette reichte von erlesenen, in der Tradition stehenden Manufakturwaren bis zu modernen Lifestyle-Kollektionen. Am 1. Dezember 2008 präsentierten sich sächsische Textilunternehmen zu den Themen: „Entworfen in Berlin – Genäht in Sachsen“ und „Interieur-Textilien – Hergestellt in Sachsen“. Über 100 Berliner Modedesigner und Raumausstatter nutzten diese Gelegenheit, um mit diesen Produktionsfirmen eine Zusammenarbeit zu besprechen.

Weitere Informationen und Kontakte unter: [www.inntex.de](http://www.inntex.de)

## Reihenmessung abgeschlossen

Die im Mai 2007 im Rahmen des Projektes SizeGERMANY gestartete Vermessung der deutschen Bevölkerung ist abgeschlossen. Am 1. November 2008 scannte das mobile Messteam der Projektpartner Hohensteiner Institute und Human Solutions die letzten Probanden. So konnten Messdaten von insgesamt 13.362 Männern, Frauen und Kindern im Alter zwischen 6 und 87 Jahren erfasst werden, welche jetzt von den Textilexperten der Hohensteiner Institute ausgewertet werden.

## Innovationen aus aller Welt

### Entscheidender Durchbruch bei der Veredlung von Textilstoffen

Unter der Leitung von Professor Stefan Seeger des Institutes für physikalische Chemie der Universität Zürich ist Schweizer Forschungsgruppen der Durchbruch in der Veredlung von Textilstoffen gelungen. Sie haben das weltweit wasserabweisendste Material durch Anwendung der Nanotechnologie entwickelt. Durch die Beschichtung eines Polyesterstoffes mit Milliarden von Silikon-Nanofilamenten bleiben Wassertropfen als sphärische Kugeln stehen und kommen nicht mit den darunter liegenden Fasern in Kontakt. Zukünftige Anwendungsfelder sehen die Forscher in den Bereichen der Industrietextilien, im Fassadenschutz oder in der Sportbekleidung.

Weitere Informationen: [www.uzh.ch](http://www.uzh.ch)

### Solarbetriebener Badeanzug

Die Firma Triumph hat in Kooperation mit Conergy AG eine Weltneuheit zum Thema erneuerbare Energien entwickelt: einen solarbetriebenen Badeanzug mit dem Namen Solar-Swimsuit. Rund 200 integrierte Solarzellen ermöglichen das Aufladen von Mobiltelefonen und MP3 Playern beim Sonnenbaden am Pool oder am Strand. Die rechteckigen, flexibel miteinander verbundenen Monokristallinsolanzellen haben eine Gesamtleistung von rund 400 Watt. Die alternative Energiequelle lässt sich zudem im Neckholder-Monokini-Design noch schön anschauen.

Weitere Informationen: [www.triumph.de](http://www.triumph.de)

### Ski-Jacke mit Solarpanel

Der Modehersteller Ermenegildo Zegna stellte rechtzeitig zum Winter eine Ski-Jacke mit eingebautem Solarpanel - z. B. zum Aufladen eines Handys - vor. Die Solarzellen wurden im Kragen eingebaut. Somit können sie die Sonnenstrahlung gut aufnehmen ohne die Bewegungsfreiheit einzuschränken.

Weitere Informationen: [www.zegna.com](http://www.zegna.com)

### Smart Cloth als Sicherheitssystem

Die finnische Firma Reima hat als erstes „Smart Cloth“ einen Snowmobiltanzug auf den Markt gebracht, der im Notfall ohne das Zutun des Trägers für Hilfe sorgen kann. Der erste Prototyp der Jacke entstand in Kooperation mit Wissenschaftlern der Universität Tampere. Durch die im Innenfutter eingewebten Sensoren werden die Körperfunktionen des Trägers überwacht. Im Notfall schlägt das System Alarm. Durch GPS lässt sich der genaue Aufenthaltsort bestimmen. Das ebenfalls entwickelte SmartShirt erfasst biologische und physikalische Parameter des Trägers durch Sensoren, welche an ein Netz aus eingewebten elektro-optischen Fasern angeschlossen sind. Die Daten werden durch eine zigarettenschachtelgroßeessoreinheit am unteren Ende des Shirts gespeichert oder per Handy an den Sansatex-Server gesendet. Durch die beliebig erweiterbaren Sensoren an den elektro-optischen Fasern öffnet sich ein großes Einsatzgebiet des SmartShirts.

## Textilien mit UV-Schutz

Das Unternehmen Schoeller Textil aus Sevelen hat Stoffe entwickelt, die den Körper wie ein unsichtbares Schutzschild vor negativen Einflüssen der Sonne schützen. Die Textilien bieten zweifachen Sonnenschutz: sie schützen vor UV-Strahlung und verhindern das Aufheizen der Textilien. Diese neuste Schoeller-Technologie nennt sich coldblack und wurde im Rahmen des SWISS INNOVATION FORUM in Basel als eine von neun herausragenden Schweizer Entwicklungen geehrt.

Weitere Informationen: [www.schoeller-textiles.com](http://www.schoeller-textiles.com)

## Messen – Konferenzen - Veranstaltungen

### Messe "KarriereStart"

Vom 23. bis 25. Januar 2009 findet die elfte KarriereStart in der Messe Dresden statt. Die Messe für Ausbildung und Studium, Weiterbildung und Personal, Existenzgründung und Unternehmensentwicklung steht unter dem Motto "Zukunft selbst gestalten" und fordert zum eigenverantwortlichen Handeln bei der Wahl und Entwicklung des Berufsweges auf.

Die Projektpartner der Initiative ProfiSACHS, zu denen auch INNtex Innovation Netzwerk Textil e.V. gehört, werden auf der Messe KarriereStart vertreten sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf der Messe Dresden am Stand 17 in der Halle 2.

### Auslandsaktivitäten 1. Halbjahr 2009 der ATG GmbH

Die ATG GmbH plant im ersten Halbjahr 2009 folgende Unternehmerreisen (gefördert vom BMWi):

- Turkmenistan
- Vietnam
- Vietnam – Kambodscha – Thailand
- Malaysia – Myanmar

Die konkreten Durchführungstermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an: ATG GmbH Herr Krug, Tel.: +49-371-5347273,  
E-Mail: [atg@vti-online.de](mailto:atg@vti-online.de)

## Vorankündigungen

| <u>Datum</u>     | <u>Veranstaltung</u>  |
|------------------|---|
| 13.01.2009       | Innovationstag im Thüringischen Institut für Textil- und Kunststoffforschung e. V.      |
| 22.01.2009       | Energieeffizienz in der Textilindustrie in Denkendorf                                   |
| 02.02.2009       | 3. Wearable Technologies Conference "Where fashion meets technology" in München         |
| 09.02.2009       | 5. International Conference Textile Trends in Berlin                                    |
| 05.03.2009       | Denkendorfer Innovationstag in Denkendorf   |
| 12. - 13.03.2009 | Zukunftskonferenz Textil in Chemnitz  |
| 01. – 02.04.2009 | Denkendorfer Kolloquium SMART Textilies „Vom Rohstoff bis zum Endprodukt“ in Denkendorf |
| 02. - 03.04.2009 | IFAI Advanced Textiles `09 Conference in Brüssel  |
| 23. – 24.04.2009 | 9. Freiburger Polymertag in Freiberg  |
| 16. - 18.06.2009 | Techtextil- und Avantex-Symposien in Frankfurt am Main                                  |